

Wichtigste frühere Spezial-Litteratur über das Exkursionsgebiet

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **3 (1892-1893)**

Heft 5

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bericht

über die Exkursion der Schweizerischen geologischen Gesellschaft in das Gebiet der Verwerfungen, Überschiebungen und Überschiebungsklippen im Basler- und Solothurner-Jura vom 7.—10. Sept. 1892,

erstattet vom Führer der Exkursion

Dr. F. Mühlberg

in Aarau.

Hiezu zwei Profiltafeln und eine geotektonische Skizze der nordwestlichen Schweiz.

A. Wichtigste frühere Spezial-Litteratur über das Exkursionsgebiet.

a. Texte.

Merian, Peter. Beiträge zur Geognosie I. Bd., Übersicht der Beschaffenheit der Gebirgsbildungen in den Umgebungen von Basel mit besonderer Hinsicht auf das Juragebirge. Basel, Schweighauser 1821.

Gressly, A. Observations géologiques sur le Jura soleurois. Neue Denkschriften der schweiz. naturforsch. Gesellschaft. Band 2, 4 und 5.

Müller, Albr., Prof. Über einige anormale Lagerungsverhältnisse im Basler Jura. (Verhandlungen der naturforsch. Gesellschaft in Basel 1858.)

. Geognostische Skizze des Kantons Basel und der angrenzenden Gebiete nebst geognostischer Karte in Farbendruck. (Beiträge zur geologischen Karte der Schweiz, erster Band 1862.)

. Über die Wisenberg-Kette im Basler Jura. (Verh. d. nat. Ges. i. Basel 1863.)

- Müller, Albr., Prof.** Über die anormalen Lagerungsverhältnisse im westlichen Basler Jura. (Verhandlungen der naturforsch. Gesellschaft in Basel 1878.)
- Greppin, J. B.** Description géologique du Jura bernois et de quelques districts adjacents compris dans la feuille VII de l'atlas fédéral. Beiträge zur geolog. Karte der Schweiz. 8. Lieferung 1870.
- Mösch, C.** Der Aargauer Jura (Beiträge zur geologischen Karte der Schweiz. 4. Lieferung 1867).
- Der südliche Aargauer Jura und seine Umgebungen, enthalten auf Blatt VIII des eidgen. Atlas. (Beiträge zur geolog. Karte der Schweiz. 10. Lfg. 1874.)
- Cartier.** Geologische Notizen über Langenbruck und seine Umgebungen. 1874.
- Greppin, Ed.** Description des fossiles de la Grande-Oolithe des environs de Bâle. (Abhandlungen der schweizer. palæontolog. Gesellschaft. Band XV, 1888.)
- Einiges über die Orographie der Umgebung von Langenbruck. (Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft in Basel. Band X, Heft I, 1892.)
- Steinmann, G.** Bemerkungen über die tektonischen Beziehungen der oberrheinischen Tiefebene zu dem nordschweizerischen Kettenjura. (Berichte der Naturfor. Gesellschaft zu Freiburg i. Br. Band VI, Heft 4.)
- Rollier, L.** Sur la composition et l'extension du Rauracien dans le Jura. Eclogæ geol. Helv., Vol. III, No. 3.

Durch die Güte der Direktion der Schweiz. Centralbahn in Basel war es dem Referenten auch vergönnt,

von dem Gutachten nebst zugehörigem Profil Einsicht zu nehmen, welches Herr Prof. Dr. F. Lang in Solothurn s. Z. über die geologischen Verhältnisse des projektiert gewesenen Wasserfallen-Tunnels erstattet hat.

b. Karten.

Karte des Kantons Basel, entworfen von Andreas Kündig, geologisch aufgenommen von Dr. *Albr. Müller* 1862 (vergriffen).

Blatt III der Dufour-Karte, geologisch koloriert von *C. Mösch*, *U. Stutz* und Inspektor *Vogelgesang*.

Blatt VII der Dufour-Karte, geologisch koloriert von *J. B. Greppin* und *J. Bachmann*.

Blatt VIII der Dufour-Karte, geologisch koloriert von *C. Mösch* und *F. Kaufmann*.

Die Exkursionen bewegten sich im Gebiet der Blätter 97, 99, 111, 146, 148 und 162 des topographischen Atlasses.

B. Vorbemerkung.

Bei Anlass ihrer Exkursion im Jahre 1888 in den Berner Jura von Delémont bis Biel hatte die geologische Gesellschaft Gelegenheit, die grosse Regelmässigkeit des dortigen Gebirgsbaues zu bewundern. Gewölbe und Mulden wechselten da in gesetzmässiger Folge miteinander ab: die Lage der Schichten erschien im Übrigen in keiner Weise gestört.

Ein ganz anderes Bild des Jura sollten die diesjährigen Exkursionen in dem Teil zwischen Liestal und Önsingen darbieten. Obschon durchschnittlich nur 25 Kilometer östlich des Exkursionsgebietes von 1888 gelegen, sind hier die Lagerungsverhältnisse weder im Tafel-Jura noch in irgend einer der südlichen Ketten normal;